



FACHTAGUNG

Integration von Flüchtlingen in den Arbeitsmarkt

Erfahrungen - Reflexion - Erkenntnisse für die Zukunft

22. Oktober 2019

Handwerkskammer Koblenz
- Zentrum für Ernährung und Gesundheit -
St.-Elisabeth-Straße 2, 56073 Koblenz

FAiR

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen unserer Fachtagung, zu der wir Sie herzlich einladen, bieten wir Ihnen die Möglichkeit mit Herrn Staatssekretär Dr. Alexander Wilhelm, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie des Landes Rheinland-Pfalz, mit kommunalen und arbeitsmarktpolitischen Expertinnen und Experten und weiteren Akteuren die letzten Jahre der Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten institutionsübergreifend zu reflektieren.

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende der Agentur für Arbeit, Jobcenter, Migrationsdienste, Berufsbildenden Schulen, Arbeitgeber und andere relevante Landes- und Bundesprogramme.

Dank einer auf der Rückseite näher beschriebenen Projektförderung ist es uns möglich, spezifische Beratungs- und Schulungsangebote für Flüchtlinge und Arbeitgeber gemeinsam mit unseren Partnern anbieten zu können. Der Projektverbund **FAiR** „Flüchtlinge und Asylsuchende integriert in die Region“ vereinigt die regionalen Kompetenzen der Arbeitsintegration mit denen der Migrationsberatung.

Im Diskurs mit Ihnen möchten wir die Erfahrungen der letzten Jahre reflektieren, Erkenntnisse und Fragen erörtern und an innovativen Ideen für die Zukunft arbeiten.



Anette Moesta
Vorsitzende
Caritasverband Koblenz e.V.



Martina Best-Liesenfeld
Caritasdirektorin
Caritasverband Koblenz e.V.

Programm

09:30 Uhr **Ankommen**

10:00 Uhr **Begrüßung**

- Bernd Hammes, Geschäftsführer Handwerkskammer Koblenz

Grußworte

- Martina Best-Liesenfeld, Direktorin Caritasverband Koblenz e.V.
- Burkhard Nauroth, 1. Kreisbeigeordneter Landkreis Mayen-Koblenz

10:30 Uhr **Impulsvortrag**

- Dr. Alexander Wilhelm, Staatssekretär Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie des Landes Rheinland-Pfalz

11:00 Uhr **Podiumsdiskussion mit Fragen aus dem Publikum**

- Dr. Alexander Wilhelm, Staatssekretär MSAGD RLP
- Frank Schmidt, Vorsitzender der Geschäftsführung Agentur für Arbeit Koblenz-Mayen
- Ulrike Mohrs, Bürgermeisterin Stadt Koblenz
- Rolf Koch, Sprecher der LAG der Jobcenter in Rheinland-Pfalz
- Jens Fiedermann, Abteilungsleiter Ausbildungswesen Handwerkskammer Koblenz
- Gregor Bell, Projektleiter FAiR Caritasverband Koblenz e. V.

12:00 Uhr **Mittagspause**

- 13:00 Uhr **Foren: Runde 1**
1. Angebote der berufsbildenden Schulen: Möglichkeiten und Grenzen.
 2. Arbeitsintegration im Dschungel der zahlreichen Gesetzesänderungen.
 3. Berufs- und Orientierungsberatung zur Ausbildungs- und Arbeitsintegration: Interkulturelle Aspekte und Besonderheiten von Erwerbsbiographien geflüchteter Menschen.
 4. Spracherwerb vor und während einer Ausbildung und Arbeit: Angebote, Herausforderungen und bewährte Praxis.
 5. Lotsenhaus, Integrationspoints, Fachteams - bewährte Praxis? Ein Modell der Zukunft für migrierte Menschen?
- 14:00 Uhr **Forenwechsel/Kaffeepause**
- 14:30 Uhr **Foren: Runde 2**
6. IQ Landesnetzwerk Rheinland-Pfalz: Berufliche Anerkennung statt prekäres Beschäftigungsverhältnis.
 7. Angebote während einer Ausbildung oder Beschäftigung. Sicherung einer nachhaltigen Integration. Welche Dienstleistungen stehen zur Verfügung - Was fehlt?
 8. Qualifizierungsangebote in RLP. Welche Konzepte haben sich bewährt, was ist notwendig? Welche Besonderheiten der Zielgruppe sind zu beachten?
 9. Spezifische Angebote für geflüchtete Personen mit Mehrfach-Ausgrenzungserfahrungen.
 10. Freie Diskussion für Themen die von den Teilnehmenden vorgeschlagen werden.
- 15:30 Uhr **Ergebnisse aus den Workshops**
- 16:00 Uhr **Ausblick, Verabschiedung**
- Ende: ca. 16:30 Uhr

[FAiR](#) ist eines von 41 Projekten in der Bundesrepublik, die durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und den Europäischen Sozialfonds (ESF), im Rahmen der ESF-Integrationsrichtlinie Bund, Handlungsschwerpunkt „Integration von Asylbewerber/-innen und Flüchtlingen“, gefördert werden. Nähere Informationen zum Programm finden Sie unter www.integrationsrichtlinie.de.

Das Projekt unterstützt Geflüchtete bei der beruflichen Orientierung sowie Qualifizierung und Vermittlung in Schule, Ausbildung und Arbeit.

Um dies bestmöglich umsetzen zu können, wurde ein Projektverbund mit den nachfolgenden Institutionen gegründet:

- Agentur für Arbeit Koblenz-Mayen
- Bénédic-Akademie Koblenz
- Caritasverband Koblenz e. V.
- Jobcenter Landkreis Mayen-Koblenz
- Caritasverband Trier e. V.

Des Weiteren kooperiert das Projekt mit der Handwerkskammer Koblenz, der Industrie- und Handelskammer Koblenz, dem Jobcenter Koblenz, diversen Arbeitgebern, der Carl-Benz-Schule, der Julius-Wegeler-Schule, AK Asyl – Flüchtlingsrat RLP e.V., dem Beirat für Migration und Integration Stadt Koblenz. Es wird finanziell unterstützt von dem Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie des Landes Rheinland-Pfalz, dem Bischöflichen Generalvikariat, dem Diözesan-Caritasverband Trier e.V., der Stadt Koblenz und dem Landkreis Mayen-Koblenz.

Aus organisatorischen Gründen, bitten wir um Ihre Anmeldung bis zum 15. Oktober 2019 und Festlegung der von Ihnen gewählten Foren.

→ [Hier geht es zur Anmeldung](#)

Das Projekt „FAiR“ wird im Rahmen der ESF-Integrationsrichtlinie Bund im Handlungsschwerpunkt „Integration von Asylbewerber/-innen und Flüchtlingen (IvAF)“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.